

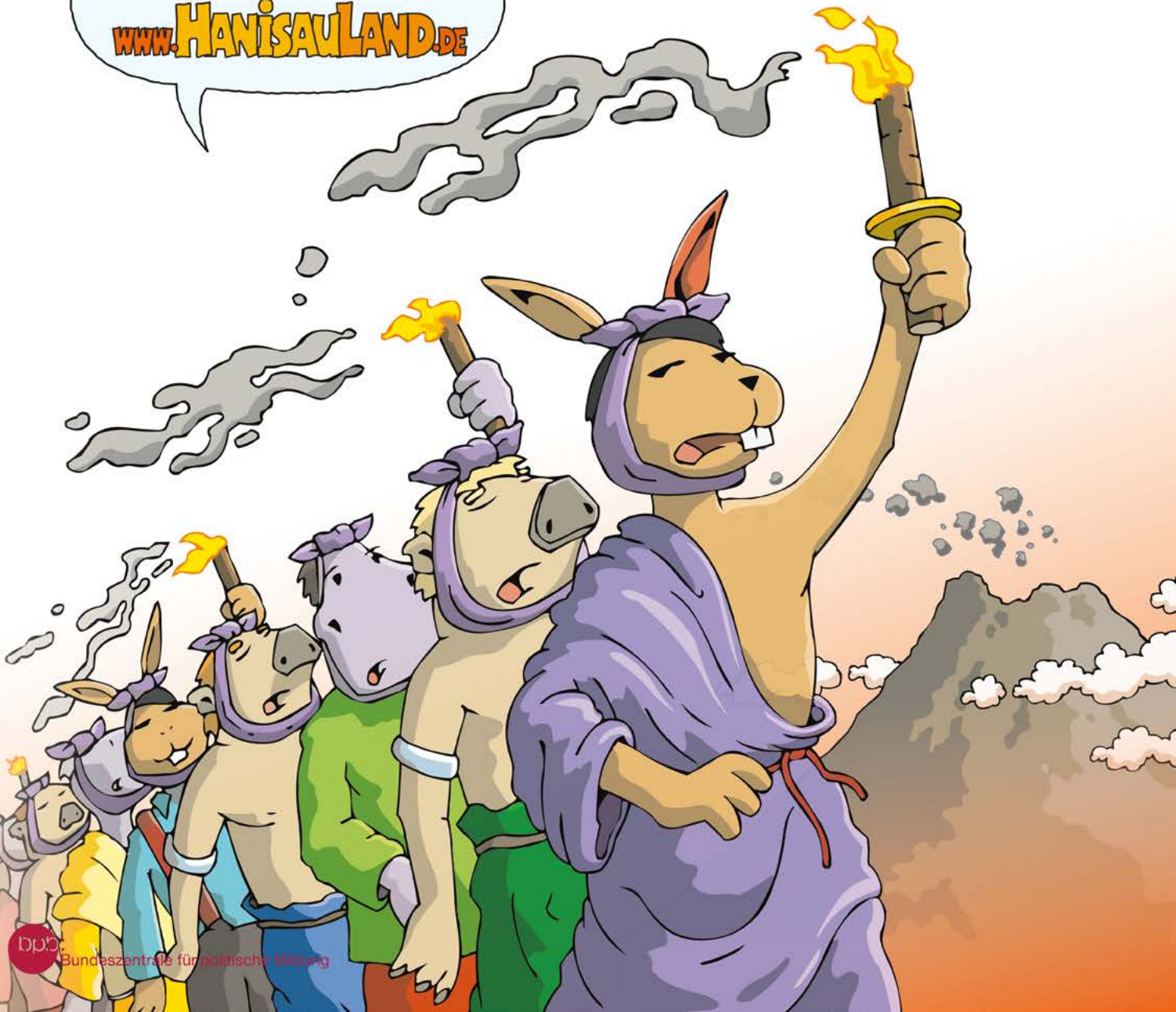
PETER BRANDT & STEFAN ELING

HANISAU LAND

IM SCHATTEN DES VULKANS

Begriffe, die in den
Artikeln **blau** sind, findet
ihr im Lexikon unter

www.HANISAU LAND.DE





Die Geschichte von HanisauLand hat **Peter Brandt** geschrieben. Er lebt und arbeitet als Autor und Filmmacher in Bonn. Für seine korrekte Darstellung der Sitten und Gebräuche in HanisauLand erhielt er den hanisauLändischen Hausorden.



Die Zeichnungen des Comics stammen von **Stefan Eling**, der als Grafiker und Zeichentrickfilmer seine Möhren in Köln verdient. Einen Orden erhielt er bislang nicht, da er Bärbel Breitfuß immer dicker zeichnet, als sie ist.

Bonn 2007 (1. Auflage)

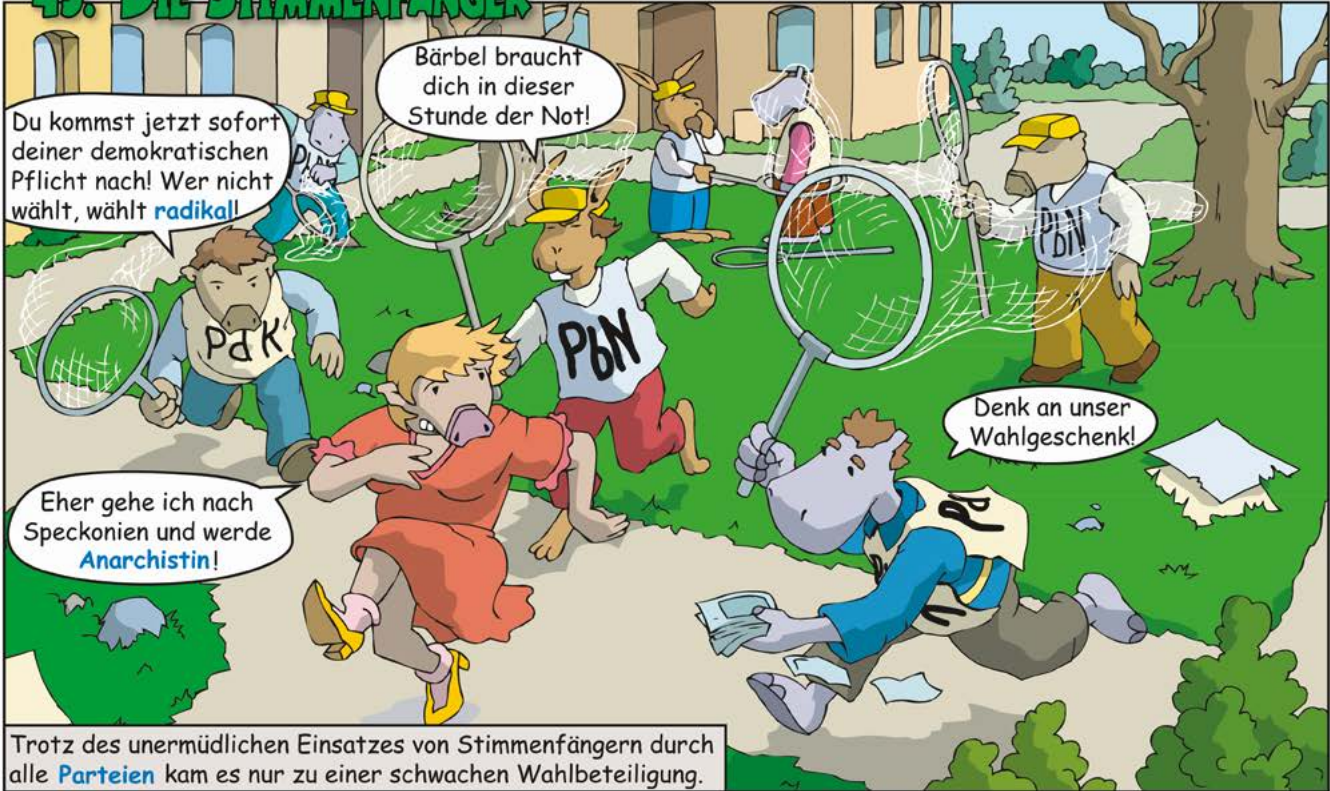
© Bundeszentrale für politische Bildung 2007

Als Orientierung diene u.a. "Das Politiklexikon" von **Klaus Schubert** und **Martina Klein** (Dietz Verlag, Bonn 2003).

Redaktion: Christiane Toyka-Seid,
Sabine Berthold (bpb Multimedia)
Lektorat: Dagmar Giersberg, Christiane Toyka-Seid
Gestaltung: Stefan Eling
Satz: hpssatz, Weilerswist
Druck: Bonifatius Druck Buch Verlag, Paderborn

ISBN-Nr. 978 - 3 - 89331 - 827 - 8

43. DIE STIMMENFÄNGER



Du kommst jetzt sofort deiner demokratischen Pflicht nach! Wer nicht wählt, wählt **radikal!**

Bärbel braucht dich in dieser Stunde der Not!

Denk an unser Wahlgeschenk!

Eher gehe ich nach Speckonien und werde **Anarchistin!**

Trotz des unermüdlichen Einsatzes von Stimmenfängern durch alle **Parteien** kam es nur zu einer schwachen Wahlbeteiligung.



Das kommt davon, wenn man zu spät mit dem **Wahlkampf** anfängt.

Ich weiß gar nicht, was ihr habt, zusammen haben wir doch immer noch die **Mehrheit**.

Aber verdammt knapp!

Ich glaube, die Wähler sind **politikverdrossen**.



auf der runggsbank. Jeder dritte hlberechtigte ichte am ergangenen Sonntag von seinem Stimmrecht Gebrauch. **Demoskopen Koalition** geben den von der gehaltenen Wahlversprechen die Schuld an der geringen Beteiligung.

Unsere Reporter sprachen mit dem **Hauptstadt** Wirt vom Roten Ochsen, der sich wie kein zweiter mit der Volksmeinung auskennt.



Herr Ochs, was sagen Sie zu dem für die **Regierung** Breitfuß katastrophalen Wahlausgang?

Das hab ich doch gleich gesagt, schon immer, da könnt ihr jeden fragen!

Herr Ochs, wir danken Ihnen für das Gespräch.



Wenigstens über das Verhaftet- und das Eingesperrt-Werden braucht sich König Speckig keine Gedanken zu machen. Er ist bereits im **Gefängnis**.





Verfassung Artikel 9
Wählt das hanisauländische Volk eine oder einen Abgeordneten, so ist er oder sie ab sofort **immun!** Das heißt aber nicht, dass Abgeordnete sich nicht erkälten können oder grässlichen Heuschnupfen bekommen, sondern dass man diese Volksvertreter nicht verhauen oder wegsperren darf, auch wenn sie Mist verzapfen oder Unausprechliches reden. Das gilt aber nur, solange sie im **Amt** sind. Danach darf man sie wieder verknöpfen oder einsperren, so wie alle ändern auch!





Leute, es wird Zeit, dass wir was unternehmen.

Aber was? Auf den Straßen herrscht das Faustrecht. Die **Anarchisten** haben alle Geschäfte geplündert.



Wir werden alle Hungers sterben!

Ist schon lange her, dass ich meine letzte Möhre gemümmelt hab.

Wenn es so weitergeht, muss ich meine letzte Brieftaube schlachten.



Warum hast du nicht gleich gesagt, dass du eine Brieftaube hast?

Aber, wieso denn?



Weil sich seit Tagen kein anständiger Speckonier ins Freie traugt, ...

... geschweige denn über die **Grenze**, um Hilfe zu holen!



An die **Kanzlerin** HanisauLands! Dies ist ein Hilferuf aus Speckoniern. Das Land befindet sich in den Händen von Anarchisten. Wir brauchen dringend eine **Friedenstruppe**. Wenn ihr eine habt, schickt sie, wenn ihr keine habt, gründet eine.



Also merk's dir ... An das Kanzleramt Am Teich 5 Bad Nilstein



Da fliegt sie, die Hoffnung Speckoniens. Möge die Macht der „Lichten Fichte“ mit ihr sein.

Wird die Taube ihr Ziel finden? Und wenn, hat die Kanzlerin Geld genug, um eine Friedenstruppe zu entsenden? Kann man eigentlich eine geltende **Verfassung** ändern, und wenn ja, wer darf es? Bekommen die drei Alten endlich den Arm des **Gesetzes** zu spüren oder gelingt es ihnen, sich weiterhin hinter ihrer **Immunität** als **Abgeordnete** zu verstecken?



... AUS DER GESCHICHTE HANISAU LANDS

DER SCHNEIDER VON MÜMMELN



Nachdem er sieben Jahre lang das Flugverhalten von Maikäfern beobachtet hatte, gelang es Ludwig Mümmlinger in einem von ihm selbst genähten Fluganzug, im Beisein des Regenten und fünf seiner 32 Erbprinzen, die Mümmel zu überfliegen.

Warum dann bei dem Versuch, es dem Schneider gleich zu tun, der Regent in die Mümmel stürzte, wobei er auch noch einen seiner Schneidezähne einbüßte, ist bis heute ungeklärt.



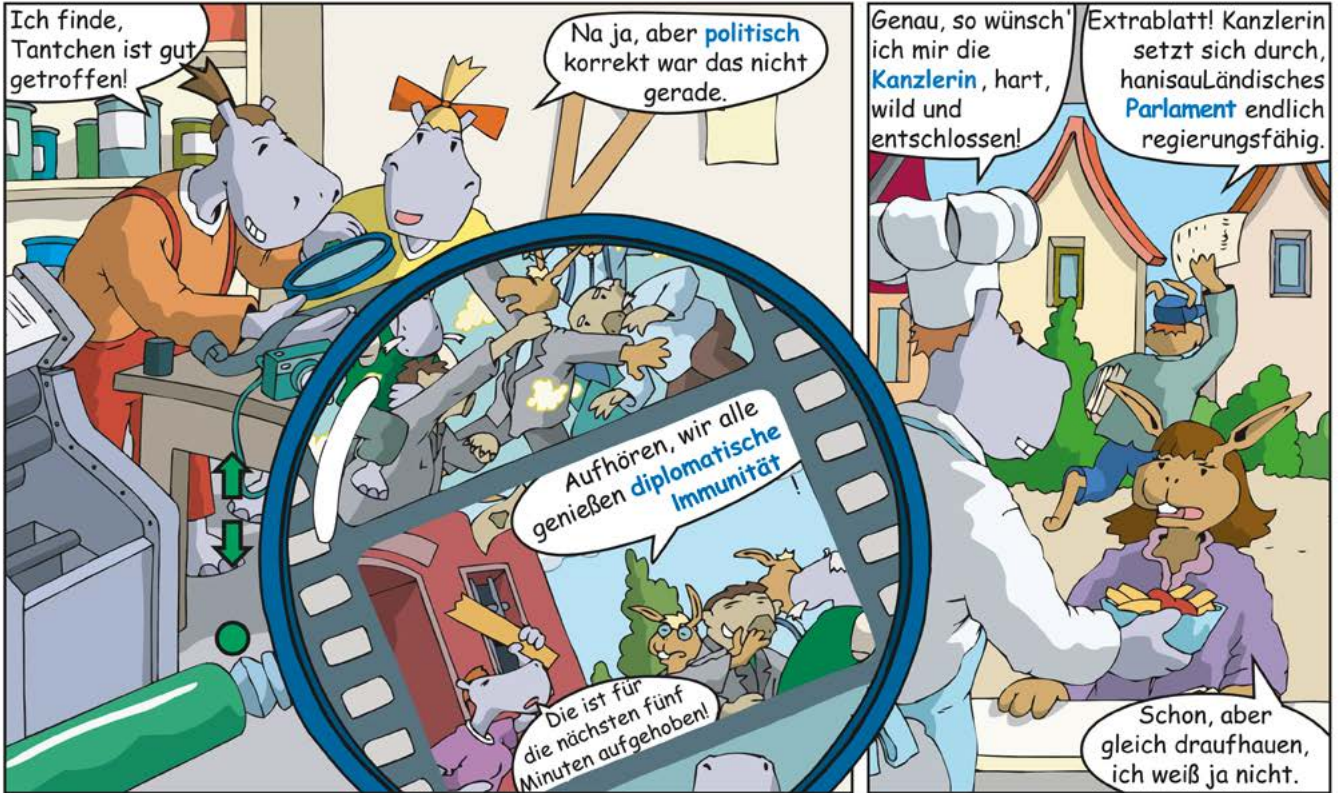
Der Schneider fiel in Ungnade und durfte hinfort keine Fluganzüge, sondern nur noch Schlafanzüge für die Prinzen nähen.

44. IM SCHATTEN DER SCHLAMMSCHLEUDER



Da das **Kanzleramt** für die nach den **Neuwahlen** erheblich gewachsene Zahl der **Abgeordneten** zu klein geworden ist, tagt das Parlament vorläufig im **Gefängnis**.





Nicht einmal vor dem Thronsaal haben die **Anarchisten** halt gemacht, die ganze Residenz ist restlos ausgeplündert.

Mein Thron, meine königliche Suhlwanne, alles, alles verloren!

Im **Gefängnis** war's gemütlicher.

Alles halb so schlimm! Zuerst unterjochen wir das **Volk**, führen Leibeigenschaft und **Fron** ein ...

... und lassen sie alles wieder aufbauen!

Meinst du, das könnte klappen?

Ich weiß nicht, aber probieren kann man es ja mal.

Der Ton im hanisauländischen **Parlament** hat sich nach dem kleinen Zwischenfall doch sehr verändert.

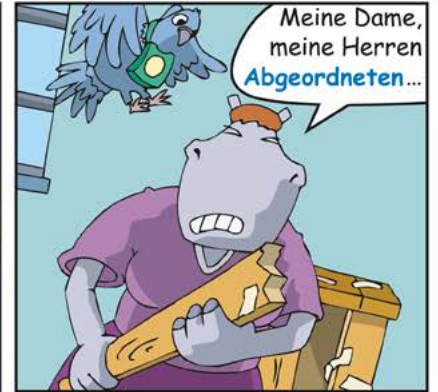
Sehr geehrte Frau **Kanzlerin** ...

Wenn wir in aller Freundschaft einen Vorschlag machen dürfen ...

... es hat aber auch noch bis morgen Zeit!

Entschuldigt die Störung, aber hier kommen dringende Nachrichten aus dem Nachbarland.

Das hat uns gerade noch gefehlt. Ich berufe eine sofortige Sondersitzung ein!

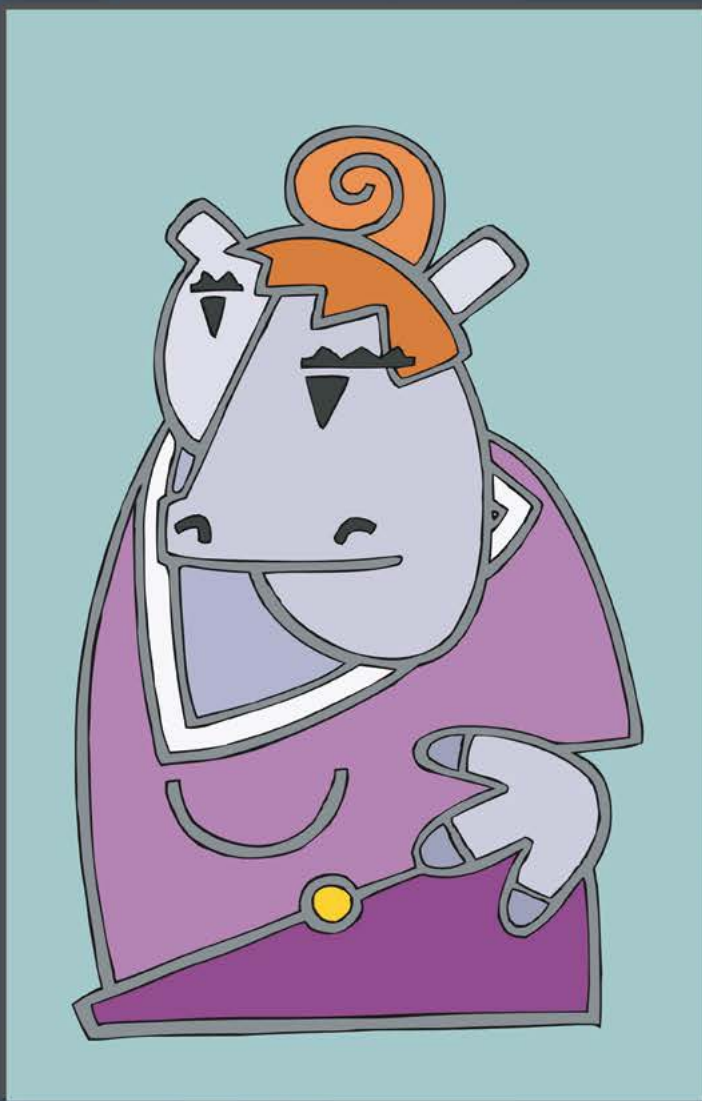




Wird die **Friedenstruppe** die größte Schlammschleuder aller Zeiten nach Speckonien bekommen? Kann sich Bärbel gegen die **Opposition** durchsetzen, ohne das Rednerpult zu zertrümmern? Was planen **König** Speckig und sein **Geheimdienstchef**? Können sie die **Monarchie** wieder einführen?



... AUS DER GESCHICHTE HANISAULANDS



PORTRAIT BÄRBEL BREITFUSS

Der zu Recht völlig unbekannte Maler und Anstreicher W. Kannixki schuf dieses Werk im Auftrag der drei Alten. Es stellt die seit nunmehr fünf Jahren amtierende Kanzlerin HanisauLands dar und leitete die Kunstrichtung der Klotz- und Klötzchenmalerei ein.

43. DIE VERNAGELTE MEHRHEIT



Da wird nichts draus, du bleibst bei Frau und Kind!

Wenn aber doch die Pflicht ruft!

Da die hanisauländische **Friedenstruppe** auf dem Weg nach Speckonien ist, sieht es der **Außenminister** als seine Pflicht an, ...



Auch gut, dann kommen wir mit!

Moritz will Dadaisten* verhaufen!

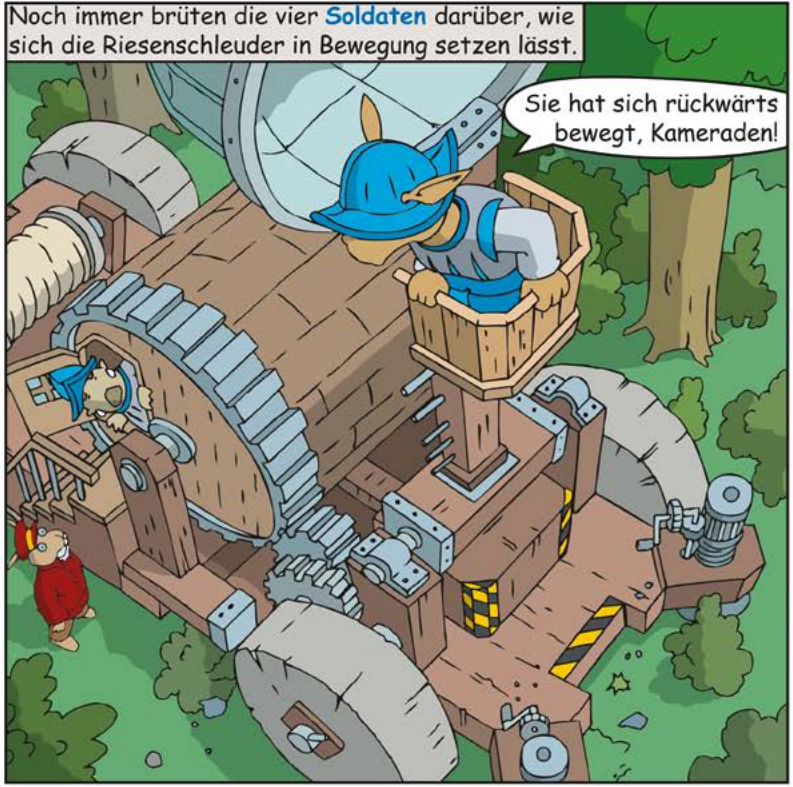
*Der Dadaismus ist eine Kunst-richtung aus der Zeit um 1920.



... alle nötigen **diplomatischen** Schritte zu unternehmen.

Wie kommt er denn auf Dadaisten?

Weil er nur Kunstunterricht hat, mit **Politik** fängt er nächstes Jahr an.



Noch immer brüten die vier **Soldaten** darüber, wie sich die Riesenschleuder in Bewegung setzen lässt.

Sie hat sich rückwärts bewegt, Kameraden!

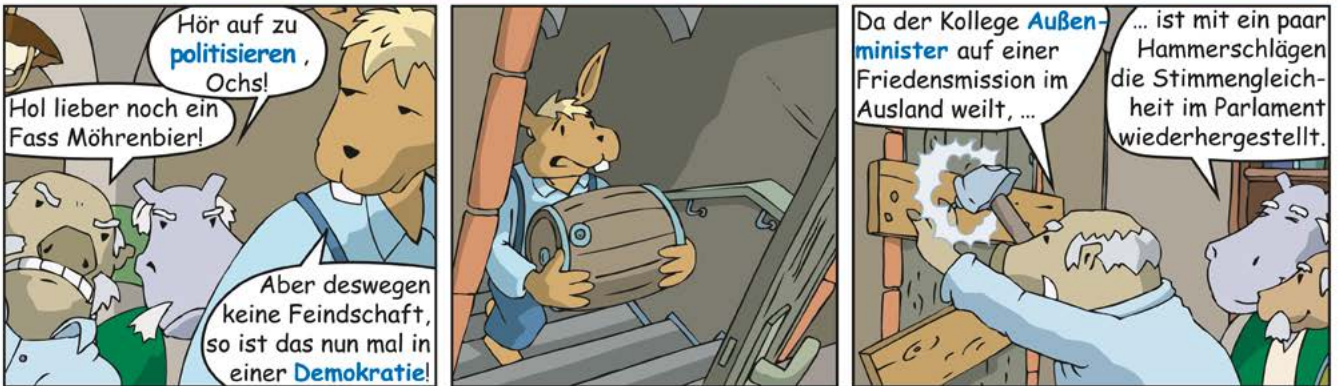


Wo bekommen wir denn 3000 Hamster her?



Na ja, also zwei Sauen und ein Nilo wiegen genauso viel wie 3000 Hamster.

Während sich die **Friedenstruppe** auf ihren ersten Auslandseinsatz vorbereitet, steht das **Parlament** vor schweren Entscheidungen



Tatsächlich haben es die wackeren Streiter der **Friedenstruppe** geschafft, die große Schlamm-schleuder in Bewegung zu setzen.

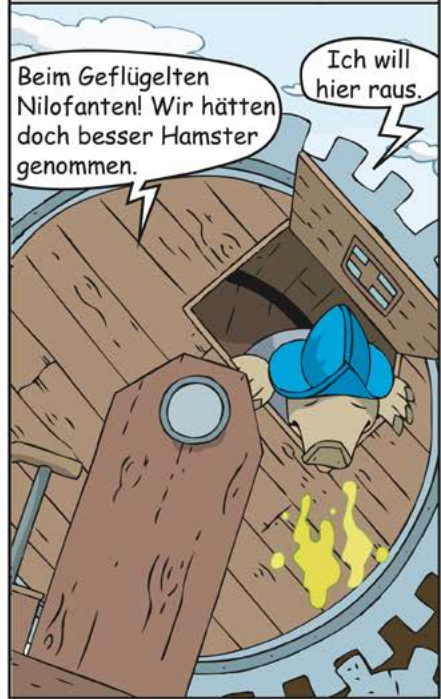


Weiter, weiter, gleich geht es bergab!



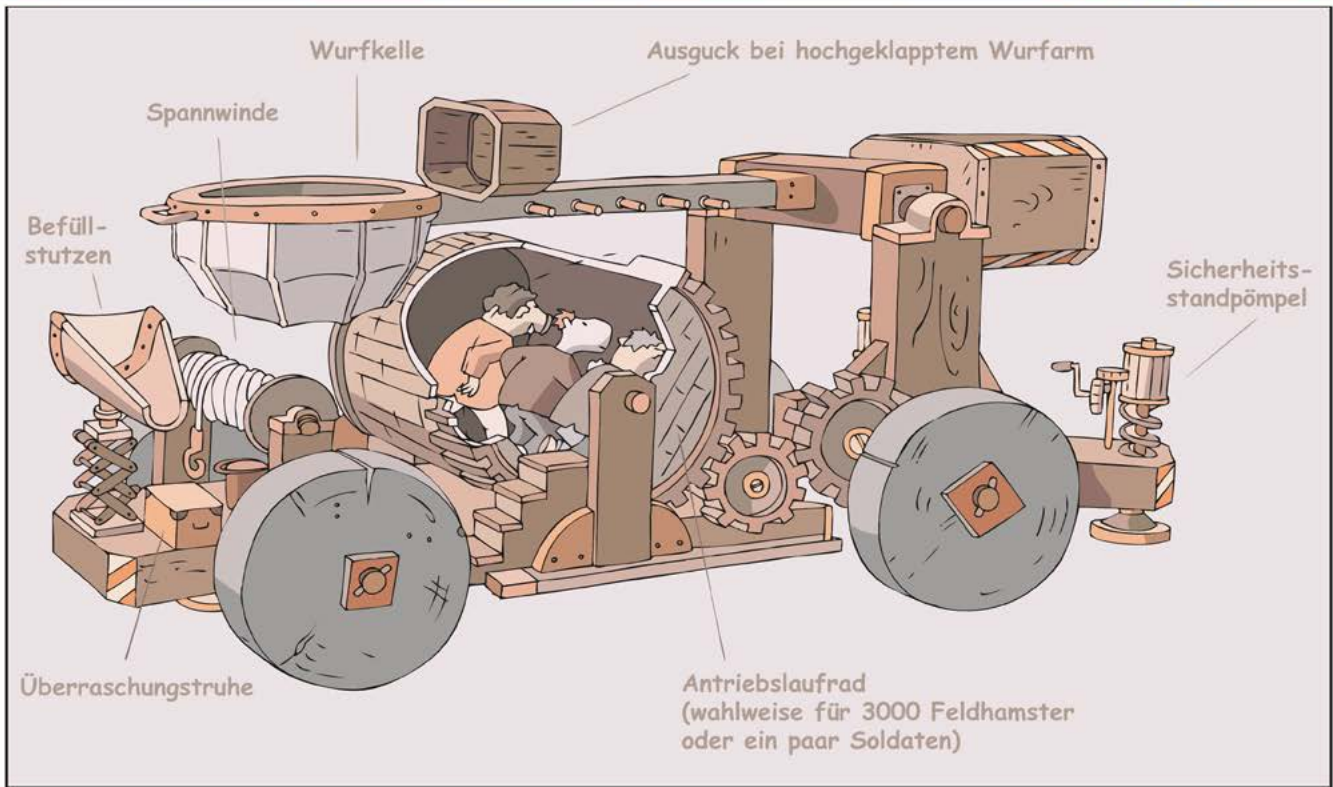
Tatsächlich, und er bewegt sich rasend schnell **AUF UNS ZU!**

Bergauf ist die Bedienung der großen Schleuder anstrengend, bergab schmerzhaft.



Beim Geflügelten Nilofanten! Wir hätten doch besser Hamster genommen.

Ich will hier raus.





Während die Friedenstruppe noch ein wenig mit ihrer antiken Waffe übt, verschlechtert sich in Speckonien die Lage zusehends.

Ich glaube, meine Brieftaube hat sich auf die Seite der **Anarchisten** geschlagen.





Die Hanisauländer helfen uns, Freunde, sie schicken uns ihre **Friedenstruppe!** Sie bringen uns die **Freiheit!**



Wir müssen sofort etwas gegen diese so genannte **Friedenstruppe** unternehmen.



Such die **Anführer der Anarchisten**. Sie sollen der **Friedenstruppe** eine Falle stellen!



Nach erneuten kleinen **Handgreiflichkeiten** im hanisauländischen **Parlament** taucht plötzlich der **Abgeordnete Ochs** auf.



Natürlich waren die das, die haben die **Kellertür** zugenagelt!



Ach ja, und woher willst du das wissen, **Meister Ochs**?

Hast du gesehen, dass wir die **Tür** zugenagelt haben ...

... oder ist das nur eine **faule Ausrede**, weil du zu spät gekommen bist?



Wie soll das nur weitergehen? Werden die drei Alten auch in Zukunft die Arbeit des **Parlaments** mit schmutzigen Tricks behindern? Kann G. Schlotter das kriminalistische Rätsel mit Hilfe des Holzwurms lösen? Was wird aus einer **Friedenstruppe**, die mit der eigenen Schlammschleuder Probleme hat, und schafft es **König Speckig**, seinen verwüsteten Palast wieder in Stand setzen zu lassen?



Der Timer kommt.
Jedes Jahr ————— im Juni.

www.bpb.de/timer

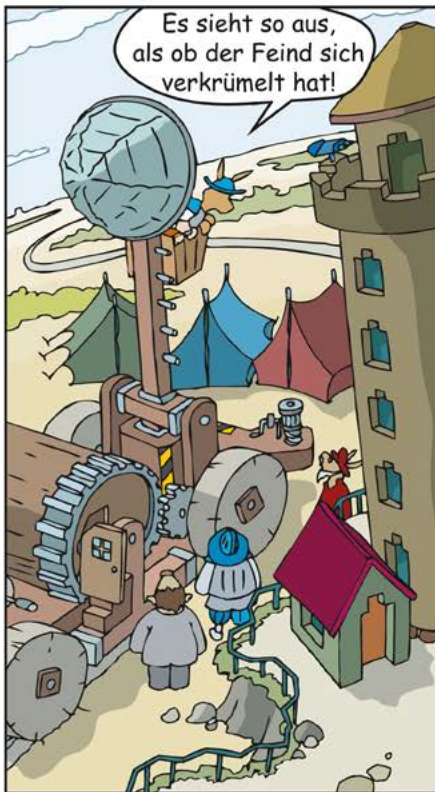


46. DER SPECKONISCHE SUPPENRIEDE



Von einigen kleinen Zwischenfällen abgesehen kommt die hanisauLändische **Friedenstruppe** erstaunlich gut voran.







PAPA! Nun hör schon mit dem Versteckspiel auf!



Geht lieber in Deckung, das ist meine Tochter und sie hört sich böse an!

Wir ziehen uns zurück, das ist eine Familienangelegenheit.



Kann die mich auch wieder zum König machen?

Komm raus! Speckonien ist befreit, die Friedenstruppe schützt das Land!



Am besten wir geben ein rauschendes Fest für die tapferen Soldaten.

Ach ja, und was soll da rauschen? Die Anarchisten haben doch alles weggeschleppt.

Während die tapferen hanisauländischen Friedensstifter frierend mit der Schlammschleuder auf dem höchsten Berg Speckoniens ausharren, bereitet **Kanzlerin** Bärbel Breitfuß das alljährliche Nilolausfest vor.



Das ist doch lächerlich, dich erkennt doch jeder!

Du, du bist doch viel zu dürr, um den Nilolaus zu spielen!

Hört auf, denkt lieber an unsre armen Soldaten!



Vielleicht sollten wir sie zum Fest überraschen.



Also, dann ist es beschlossen, wir reisen nach Speckonien ...

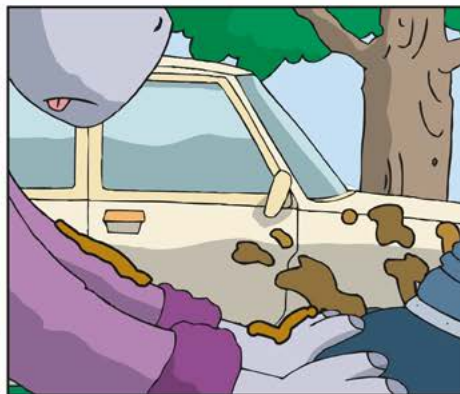
... und feiern mit unseren Jungs Nilolaus.

Unterdessen im Versicherungspalast



Und weil alle Hanisauländer sehen, was wir für tolle Kerle sind ...

... werden sie uns bei der nächsten Wahl wählen!





...der Ohaha und sein Kumpan der Schlamm-schleuder bemächtigt. Ihr Plan ist einfach. Regierung und König gleichzeitig einschlammen und danach in beiden Ländern die Macht übernehmen.



Nun wird wohl gleich eine unheilvolle Mischung aus Unausprechlichem und Modder den Palast unter sich begraben. Wie konnte die **Friedenstruppe** die Schlamm-schleuder auch ohne Bewachung zurücklassen?



... AUS DER GESCHICHTE HANISAU LANDS

DAS SPIELKASINO



Lange bevor die drei Länder vereinigt wurden, gab es auf der Feste Sauburg ein Spielcasino, in dem Kotelett gespielt wurde. Die Kotelettspieler sitzen auf einem Drehteller, der von einem so genannten Grobje in Drehung versetzt wird. Der Spieler, der unter der über dem Koteletttisch aufgehängten Eichel sitzt, wenn die Drehscheibe zum Stillstand kommt, darf die Eichel verputzen. Hört sich vielleicht einfach an, macht aber tierisch Spaß. Leider fällt dieses Spiel heute unter die verbotenen Glücksspiele. Es soll aber immer noch in abgedunkelten Hinterzimmern heimlich gespielt werden.

47. DIE DIENER DES LEUCHTENDEN MAGMAS

Vor dem Palast von König Speckig findet ein großes Versöhnungsfest statt.





Jetzt werde ich euch zuschlammen und entmachten!



Wohin des Weges?

Es stinkt wie beim Sauballturnier!

Schnell, macht den Deckel auf den Suppentopf.

Tja, da hat doch der Ohaha die Wurfkraft der Schleuder von Leonardo da Wutzi erheblich unterschätzt.



Anhalten, sofort anhalten!



Das ist der Speckojama, der einzige noch tätige Vulkan in Speckonien.

Im Innern des Berges leben drei **fanatische** Asketen, die den Gott des Magmas verehren und sich ausschließlich von Kugelrüben ernähren.



Essen ist fertig!



AAARRRRGGGHHH!



So was ist einfach wider die Natur!

Habt ihr den fliegenden Hasen gesehen?

Außerdem regnet es anscheinend Unaussprechliches.



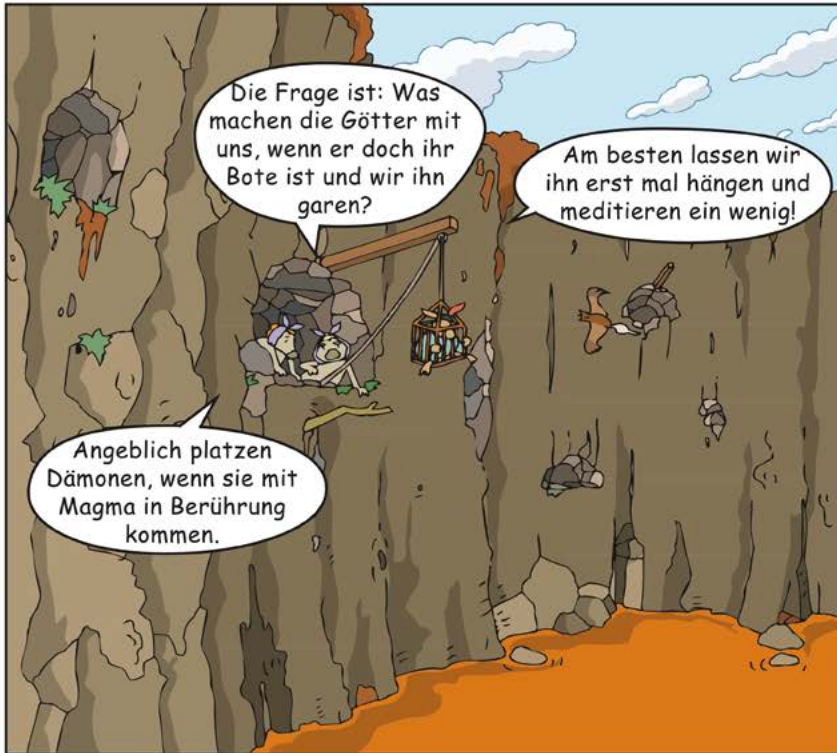
Lasst uns nach Hause fahren, das ist kein Land für vornehme ältere Herrschaften!



Wir Anarchisten sehen ein, dass **Anarchie** auf Dauer nix ist. Also setzen wir den alten König wieder ein. Aber der ist ab sofort nicht mehr **absolutistisch**, sondern **konstitutionell**. Sonst kann er gleich wieder abhauen!







Die Frage ist: Was machen die Götter mit uns, wenn er doch ihr Bote ist und wir ihn garen?

Am besten lassen wir ihn erst mal hängen und meditieren ein wenig!

Angeblich platzen Dämonen, wenn sie mit Magma in Berührung kommen.



Wartet nur ab, ihr Frömmler, mein treuer **Spion** wird mich in Kürze befreien!



Da allerdings irrt sich der oberste aller Hass-Hasen gewaltig.

Du kannst aber nicht unangemeldet zur **Kanzlerin!**



Da ist ein **Spion** in geheimer Mission. Ich hab versucht ihn wegzuschicken, aber ...

Schon gut, lass ihn rein!



Aber ja doch, jede **Regierung** braucht einen Spion und da ihr keinen habt, dachte ich ...

Was will der Spion bei der Kanzlerin?
Was wird aus dem Ohaha, werden die drei Asketen ihn als Götterboten akzeptieren oder halten sie ihn für einen Gesandten aus dem finsternen Dämonenreich?
Wie viele Tränen muss der arme **König** noch vergießen? Oder kann er sich mit seinem Machtverlust abfinden?
Was wird aus der **Pressefreiheit**?



... AUS DER GESCHICHTE HANISAU LANDS

DIE DRUCKERPRESSE



Jahrhunderte lang wurde die Druckerpresse völlig falsch eingesetzt. Erst im Jahre 1492 gelang es Gunter Gänslin, die regierende Königin aller Hasen „ Ihre Großmährigkeit Babette von Hoppeln“ davon zu überzeugen, dass die Druckerpresse nicht zum Pressen von Druckern, sondern zum Drucken der Presse verwendet werden sollte.

48. IN GEHEIMER MISSION



Na gut, weil du es bist, mach ich's für die Hälfte!

... uns fehlen einfach die finanziellen Mittel!



Ich glaube nicht, dass ein halbes Gehalt für deine Möhren reicht.

Och, den Rest verdiene ich mir als Doppelagent dazu.



Also gut, abgemacht! Versuche herauszubekommen, was die drei Alten als Nächstes vorhaben.

Ich brauche aber noch eine Geheimnummer!

Bärbel muss dem **Spion** recht geben: Jeder anständige **Staat** unterhält zum Schutz seiner **Bürger** einen **Geheimdienst**. Aber ...



...da haben doch diese Ex-**Anarchos** verlangt, dass der treu gediente **Minister** für Korruption und Schmiergeld den Hut nehmen muss.

Leider musste ich dich auf Druck der Bevölkerung deiner **Ämter** entheben.

Mach mich doch einfach zum **Justizminister!**



Würde ich sofort, aber ohne den Willen des **Volkes** geht ja nichts mehr.

Ach was, ich habe schon einen Plan.

Bekanntmachung:
Da das Volk beschlossen hat, die Regierungsgewalt selbst auszuüben, bittet Seine Majestät König Speckig das Volk morgen in den Palast. Es wird eine **Gesetzgebung** stattfinden! Wer nicht kommt, darf auch nicht abstimmen.



Der will uns tatsächlich mitregieren lassen!

Wer hätte das gedacht!

Ich sag euch, irgendwas steckt dahinter, und wie ich den ollen Speckig kenne, ist das nix Gutes.



Richterin Ringel will immer noch wissen, ob der **Abgeordnete** Ochs von den drei Alten gehindert wurde, an der Abstimmung teilzunehmen.



Trotz des Verbotes, die Drucker-
presse zu benutzen, verhelfen Hippel
und Hippa der **Pressefreiheit** zu
ihrem Recht.





Im Morgengrauen des nächsten Tages erreichen die **fanatischen** Asketen vom leuchtenden Magma und ihr neuer Anführer hanisauländisches Gebiet.



Schon nach zwölf Stunden Gesetzesarbeit sind die speckonischen **Volkvertreter** eingeschlafen.

Ich komme zu Punkt 96a der Tagesordnung ...



96a Wiedereinsetzung des **Ministers für Korruption** und Schmiergeld als Justizminister.



Das kannst du doch nicht machen, das ist undemokratisch!



Ach ja, **Demokratie** liegt mir aber nicht!

HANISAU-LÄNDISCHE

NEUER BESTECHUNGS-SKANDAL!
Die drei Inhaber der Sorgenfreiversicherung stiften dem Abgeordneten Ochs einen mehrwöchigen Aufenthalt in ihrem Kurheim für Regierungsgitglieder.

DEMOKRATIE IN SPECKONEN
König Speckig empfängt Volk und appelliert an Mitarbeit bei der Gesetz...

Zustände sind das. Der **Spion** arbeitet für beide Seiten. Der Minister für Korruption und Schmiergeld wird möglicherweise Justizminister. Die drei Alten kaufen Abgeordnete und König Speckig hält nichts von Demokratie .

Wird es dem Ohaha und den drei Asketen vom leuchtenden Magma gelingen, die Hanisauländer zu missionieren?

Oder schmeißt man die **Missionare** aus dem Land und schickt sie in den Speckojama zurück?



... AUS DER GESCHICHTE HANISAU LANDS

DIE ENTSTEHUNG DER ARTEN



Seit Anbeginn aller Zeit glaubten die Hasen, die Nilos und die Wildsauen, dass sie von ihren Göttern, also der großen Häsin, dem geflügelten Nilophanten und dem goldenen Eber, auf dem Balkon eines Palastes, der auf einem hohen Berg steht, in Blumentöpfen gezüchtet worden sind.

Der weitgereiste Naturforscher und Hobbyzahnarzt Karl Irrwin widersprach dieser weit verbreiteten Meinung. Nach einer größeren Reise und mehr als zwanzig Jahren angestrengten Herumgrübelns gelangte er zu der Auffassung, dass ganz HanisauLand und alle seine Bewohner nicht von Göttern gezüchtet, sondern einfach nur...



... gezeichnet worden sind.
Das hätte er besser nicht gesagt.

49. DER MARSCH DER ASKETEN



Singende Sehne e.V.

Mit deinem Tatterich wirst du nie Schützenkönig!

Abwarten und Möhren mümmeln!

Die Rübstädter pflegen von alters her den Brauch des Königschießens.



Voll auf die Zehn!

Auf deinen bevorstehenden Sieg könntest du schon mal einen ausgeben.

Seit zwölf Jahren verteidigt der Rübstädter **Bürgermeister** Max Hoppel den Titel des Schützenkönigs.



Habt ihr euch schon Gedanken gemacht, was unser Verein zur Feier beiträgt?

Was gibt's denn zu feiern?

Feier, wieso Feier?



Na, das fünfjährige Bestehen unseres geliebten Hanis au Lands!



Anscheinend denkt nur die **Regierung** nicht ans Feiern. Kannst du dir das vorstellen, Tantchen **Kanzlerin**, ...

... nach unserem letzten Artikel haben die drei Alten die Druckwalze ausgebaut und versteckt!

Schließlich ist das Ding ihr Eigentum!



Du bist ja noch froh darüber, ... dass wir den Mist, den du verzapfst, nicht drucken können!

Da könnte was dran sein!



Du verstößt gegen die von dir verfasste **Verfassung**.

Das **Volk** hat ein **Recht auf umfassende Information!**

Wo sie recht haben, haben sie recht!



Und was soll ich eurer Meinung nach unternehmen?



Wir haben gedacht, ...

... du verstaatlichst das Ding einfach!



Noch immer verdächtigt die **Abgeordnete** Ringel ihre drei Kollegen.

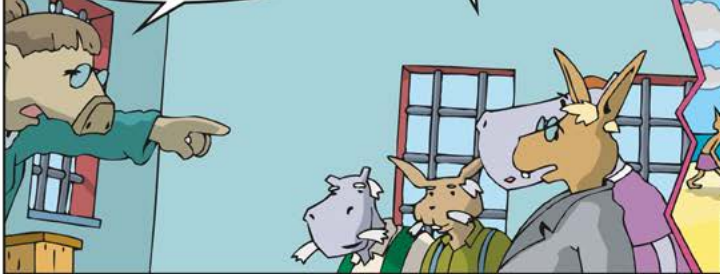


Meine Herren, das ist kein Kaffeekränzchen, sondern ein **parlamentarischer Untersuchungsausschuss**.

Hört, hört! Wo ist denn da der Unterschied? Es gibt Wichtigeres zu tun, oder?



Herr **Innenminister**, was haben Sie unternommen, damit der **Abgeordnete** Ochs hier gehört werden kann?



Na ja, ich hab den Günther zu ihm geschickt.

Bestell, was du willst, meine drei alten Freunde bezahlen!

Deine Freunde sind auch meine Freunde!

Der Abgeordnete Ochs verbringt immer noch sonnige Tage in dem von den drei Alten gestifteten Kurheim.

Da sowohl der **Abgeordnete** Ochs ... als auch **Polizeichef** Schlotter ...



... derzeit in unserem Kurheim in Behandlung sind, ...

... wäre es vielleicht sinnvoller, über die bevorstehenden Feierlichkeiten zu sprechen.



Welche Feierlichkeiten denn?

Stunden später...



Deswegen schlagen wir dieser ewig bankrotteten **Regierung** folgenden Deal vor ...

Uff, Nummer 50, ich kann nicht mehr!



Für die **Pressefreiheit** muss man zur Not auch mit der Hand schreiben!





Während die drei Alten darüber nachdenken, wie sie die Renovierungskosten niedrig halten, sammelt der Ohaha eine stetig wachsende Schar von Anhängern um sich.

Ja, ich bin **fanatisch**, Nur ich habe recht, und fall ich ins Magma, das macht mich sympathisch, die andern sind schlecht, dann brat ich!

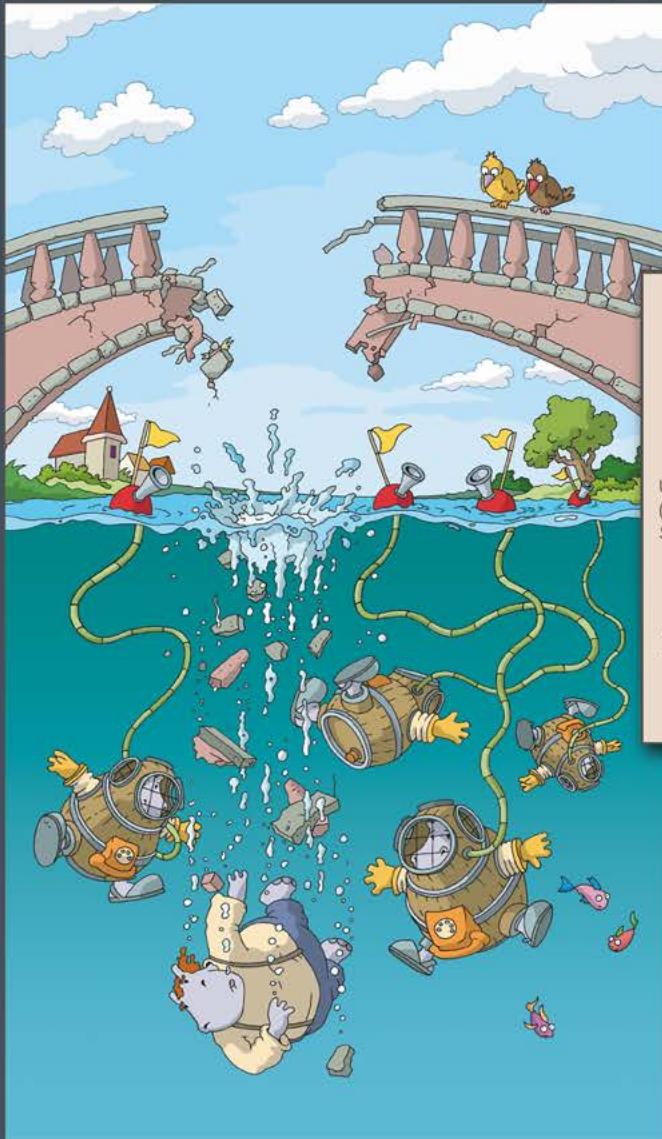


Für welche Seite wird Egon sich entscheiden, wenn er wieder zu sich kommt? Für seinen Schwiegervater oder für die **Volkvertreter**? Was wird aus der großen Feier, wenn es die drei Alten nicht schaffen, das Museum zu renovieren? Und, vor allem, gelingt es dem Ohaha und seinen fanatischen Asketen, die Regierung zu stürzen?



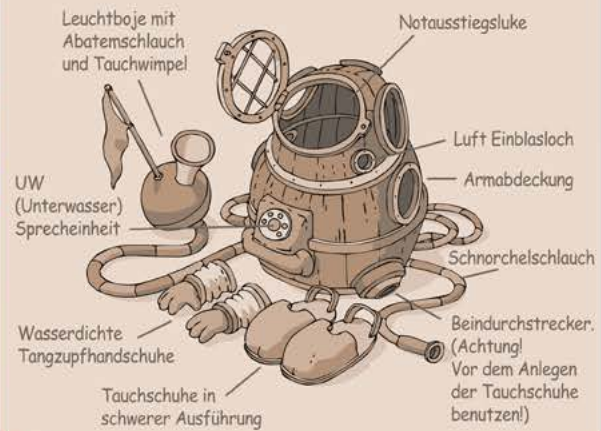
... AUS DER GESCHICHTE HANISAU LANDS

DER TAUCHANZUG



Zwischen 1412 und 1413 entwickelte Urkomiker und Universalgenie Leonardo da Wutzi diesen Tauchanzug für Nilos.

Jahrhunderte hindurch trugen alle Nilos diese schwere Ausrüstung bei ihrer täglichen Unterwasserarbeit.



Erst dreihundert Jahre später, beim so genannten Nilsteiner Brückensturz, entdeckte Nilobrand Platschling, dass er und seine Artgenossen ohne den Tauchanzug des großen Leonardo da Wutzi unter und über Wasser bedeutend besser zurecht kommen.

50. DER TANZ AUF DEM VULKAN



Nun wird unser Land fünf Jahre alt und ich hab nix anzuziehen!

Blöder Modemuffel!

Pssst ... Vertraulich und geheim!

Wieso? Der Schrank ist doch voll!



Was ist denn nun schon wieder los?

Nun sag schon!

Das kann ich dir nur unter vier Augen sagen.

Wir brauchen noch eine Schlagzeile!



Der Ohaha und seine fanatischen Asketen marschieren auf die Hauptstadt zu!

Na und? Eigentlich erwarten wir noch viel mehr Gäste.



Wenn Bärbel wüsste, was der unverbesserliche Ohaha plant, hätte sie die Warnung ihres Spions ernst genommen.

Morgen werden wir diesem demokratischen Gesindel unsere Forderungen stellen!



Der Schützenverein Singende Sehne hat beschlossen, es bei den Feierlichkeiten zum Jahrestag mal so richtig krachen zu lassen.

Zum Jubiläum darf man nicht am Pulver sparen.

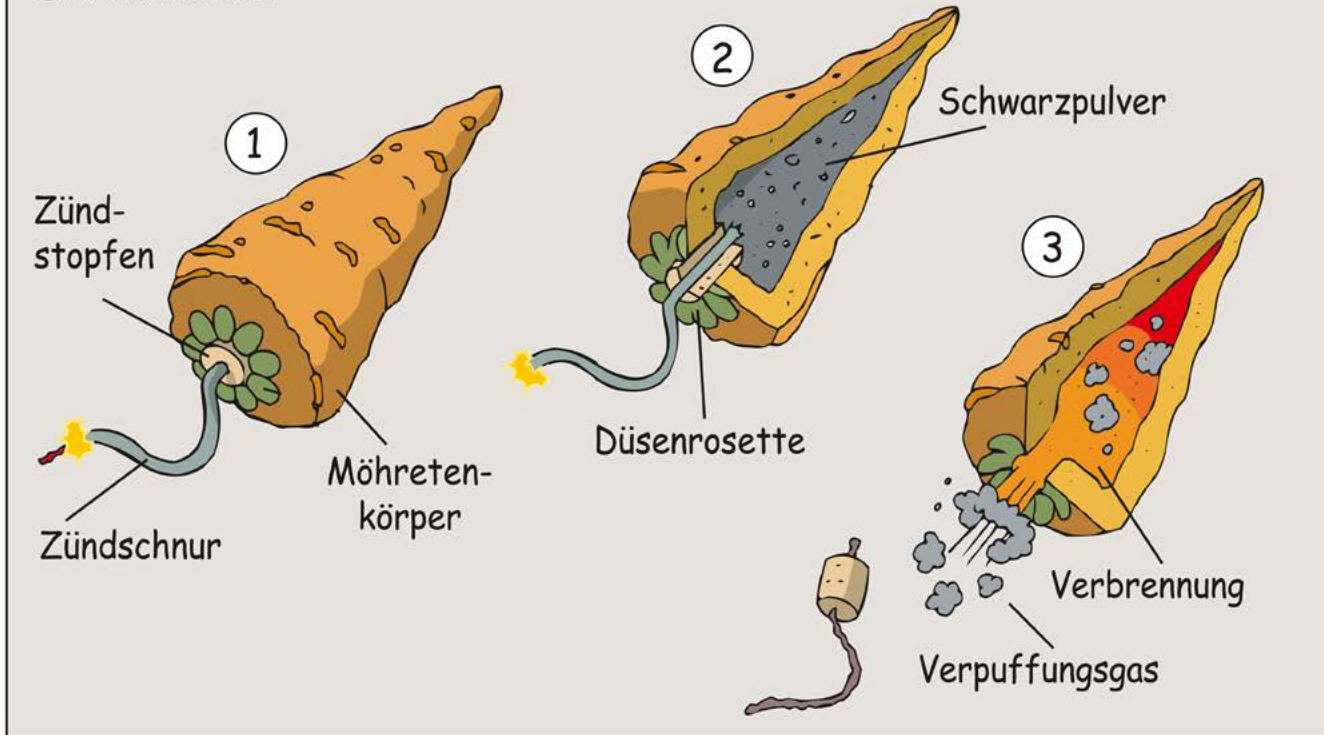
Die nehmen wir für den Testflug!



Das Feuerwerk wird meiner Karriere guttun!

Klar, heute **Bürgermeister**, morgen **Landtagspräsident**, übermorgen **Kanzler**.

Die Möhre



Um für ihre dunklen Machenschaften mit dem **Abgeordneten** Ochs nicht zur Rechenschaft gezogen zu werden, hatten die drei Alten versprochen, das Museum zu renovieren.



Wer hätte das gedacht, das war harte Arbeit.

Wir hätten ja dem Dippeling den Auftrag erteilen können.

Ach ja, du willst also unser redlich verdientes Vermögen für Handwerker rausschmeißen?

Nein, nein, ich sag ja nix, ich mein ja bloß!



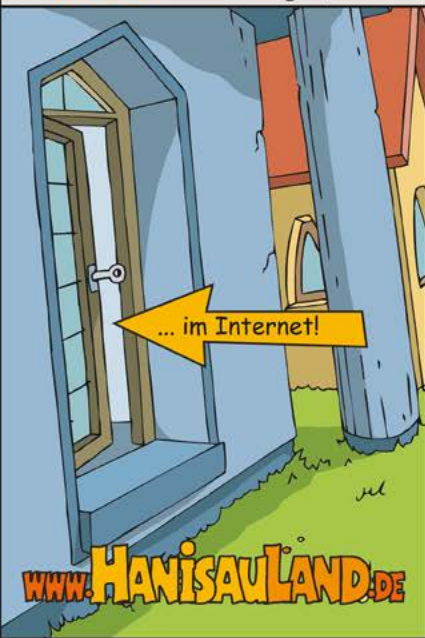
Wir sollten uns lieber umziehen.

Denke ich auch, ich schließe nur noch ab.

Richtig, für einen Staatsakt sind wir zu staubig.



Den Hintereingang haben die drei Alten vergessen. Das ist eure Gelegenheit, das Museum noch vor der feierlichen Neueröffnung durch die **Kanzlerin** zu besichtigen, ...



www.HANISAU.LAND.DE



In Speckonien. Er wollte aber zu den Feierlichkeiten wieder zurück sein.

Wo steckt denn eigentlich unser **Außenminister**?

Auch die anderen **Regierungsmitglieder** bereiten sich auf die Feier vor.

Nun sag schon deiner **Friedens-truppe**, dass sie die Aufständischen verdreschen soll!

Gleich setzt es was!



Der Außenminister steckt nicht nur in Speckonien, sondern auch noch in erheblichen Schwierigkeiten.





Dem Rübstädter Schützenverein ist es gelungen, einige Raketenmöhren her- zustellen.

Macht leise, es soll eine Überraschung werden.

Ja, ja, eine laute Überraschung.



Bei der nächsten Landtagswahl bist du der Spitzenkandidat.

Und dann geht es nur noch bergauf für die Seilschaft.



Jetzt warten wir, bis es richtig dunkel ist, ...

... und dann lassen wir es krachen!



Ist es wahr, Meister, dass in diesem gepriesenen Lande Religionsfreiheit herrscht ...

...und du deshalb von der Regierung verlangen willst, ...



... dass sie uns für unsere Gebetsstunden einen Vulkan baut?



Bringt dem Meister einen Fackelzug dar!

Er ist der wahre Bewahrer des leuchtenden Magmas!

Was hat der denn vor?



Passt mit dem Feuer auf, ihr Volltrottel!



Schade um das schöne Fest. Was werden Egon und die **Friedenstruppe** tun? Kann Schlotter die öffentliche Ordnung wiederherstellen? Besteht die **Kanzlerin** auf dem „Recht am eigenen Bild“ und lässt sie das Gemälde wieder verhängen? Und was, glaubt ihr, wird aus Schützenkönig und **Bürgermeister** Max Hoppel?

SCHÜLER- WETTBEWERB ZUR POLITISCHEN BILDUNG >>



» Worum geht's?

Wir schlagen jedes Jahr sechs Themen für Projekte vor, die ihr ab Klasse 5 in vielen Unterrichtsfächern mit der ganzen Klasse oder einer AG bearbeiten könnt.

» Wie seid ihr dabei?

Ihr macht euch schlau und gestaltet eine Bildergeschichte, einen Kalender, ein Spiel oder anderes. Genaueres erfahrt ihr auf unseren Internetseiten!

» Und die Gewinner/innen...

werden mit 500 Preisen belohnt: Einwöchige Klassenfahrten, Geldprämien bis 1.500 Euro und Sachpreise wie Klassensätze CD-ROM oder Jugendbücher, u.a.

» Neugierig geworden?

Auf unserer Internetseite www.schueler-wettbewerb.de stehen alle Themen und Aufgaben, Termine und noch mehr. Dort könnt ihr auch die Hefte zum Wettbewerb bestellen!

bpb
Bundeszentrale für
politische Bildung

51. FLAMMEN ÜBER NILSTEIN





Gut, dass der **Kanzlerin** eingefallen ist, dass man auch mit Badesubern löschen kann, wenn man zu wenig Eimer hat.









... stelle ich den Antrag, der Hanisauländischen Wahrheit eine Drucker-
presse zu kaufen!

Wieso ist der denn nun so scharf darauf?



Na ja, jedes Land braucht eine unabh-
hängige freie **Presse**.

Gut, aber bevor ich dem Antrag des **Außenministers** zustimme, will ich wissen, warum es hier so stinkt.

Ist mir auch schon aufgefallen, ich glaube, es kommt vom Gefängnishof.



Deine Truppe ist der Verursacher unserer Verschlammung!

Und deshalb müsst ihr uns abschrubben!

Aber nur, wenn es so in der **Verfassung** steht ...



So steht das nicht in der Verfassung. Aber vor **Gericht** will ich saubere Angeklagte. Weitermachen!



Viel hat die Tante ja nicht springen lassen ...

Ich glaube, die ist noch vom ollen Genslein, aber Hauptsache sie druckt ...



Hör dir das an: Mein Schwiegersohn, der Vater eines Prinzen und schon zu Lebzeiten ein Held!

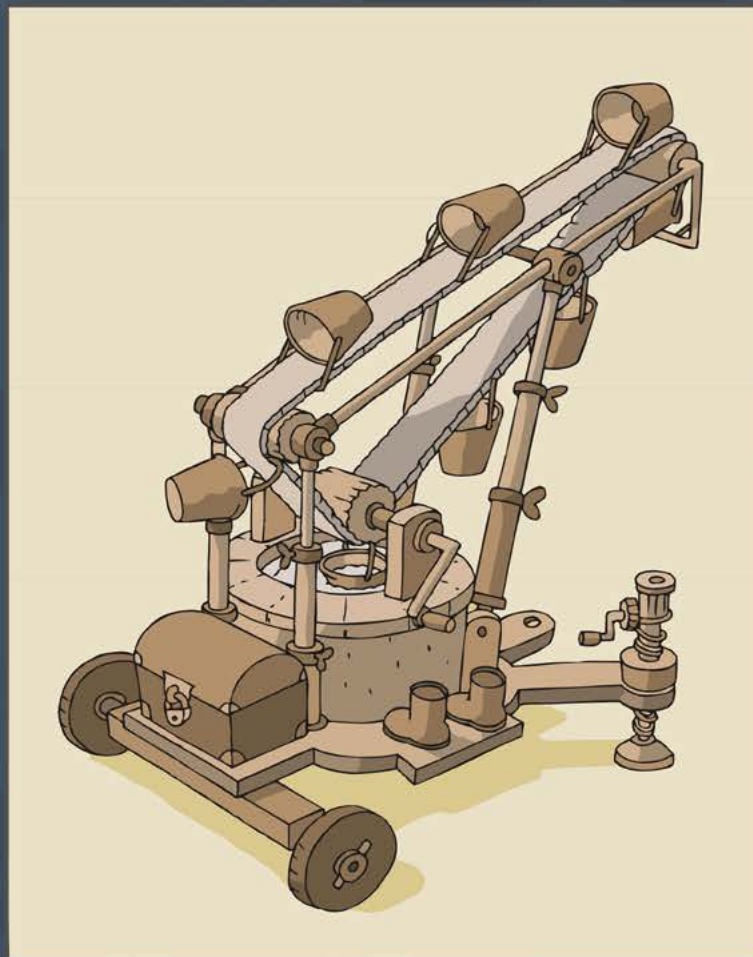
Hi Ark
Außenminister rettet
Hauptstadt mit
Landschleuder.
Eingreifen.

Ja, so ist das, die einen stehen in der **Zeitung** und die anderen sitzen im **Gefängnis** und warten auf das gnadenlose Urteil von **Richterin** Tusnelde Ringel. Werden die drei Alten den Nilsteinern die immensen Wasserschäden ersetzen, die bei den Löscharbeiten entstanden sind?



... AUS DER GESCHICHTE HANISAU LANDS

LEONARDO DA WUTZIS EIMERKETTE



Erst nach den tragischen Vorfällen während der Fünfjahresfeier erinnerten sich die Hanisauländer wieder an die segensreiche Erfindung des großen Leonardo da Wutzi.

52. SCHULD UND SÜHNE



Und wie kommt der **Bürgermeister** unserer Nachbarstadt dazu, ganz Nilstein anzuzünden?

Das waren wir nicht, die waren das!

Nachdem die **Angeklagten** vom Unausprechlichen gereinigt wurden, eröffnet **Richterin** Tusnelda Ringel unverzüglich die Verhandlung.



Haltlose Unterstellungen! Der Fackelzug hatte nur **religiöse** Gründe!

Ach ja, und warum habt ihr dann die Zündschnüre angesteckt?



Ruhe, oder ich verhängen ein **Bußgeld** wegen Missachtung des **Gerichts!**



Das wird bei uns nichts nützen, wir haben doch nur unsere Rüben.

Genau, wegen unseres Armuts-gelübdes!



Irgendwo habe ich diesen Frömmler schon mal gesehen.



Vor lauter Angst, Geld aus ihrer **Versicherung** an die geschädigten Nilsteiner bezahlen zu müssen, verlassen die drei Alten bei Nacht und Nebel die Stadt.

Wenn wir Speckig ein paar Mäuse spenden, gibt er uns **Asyl**.

Immer noch besser, als die Prämien auszuzahlen.



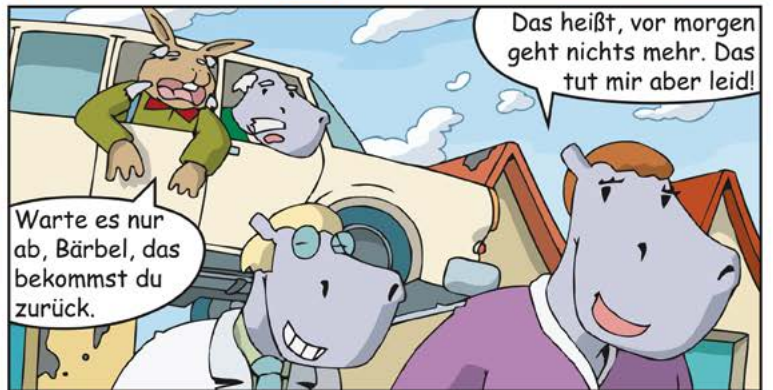
Durch diese schmale Gasse werden sie kommen!

Bist du da ganz sicher? Es führen viele Wege nach Speckonien!



*Justizvollzugsanstalt







Was wird als Nächstes passieren: Gelingt es den drei Alten, sich aus ihrer Luxuslimousine zu befreien? Wird Bärbel Breitfuß Hippel und Hippa die Druckerpresse wieder wegnehmen? Kann die **Gerichtsverhandlung** gegen den Ohaha fortgesetzt werden oder hat ihn der Sturz in die zubetonierte Toilette verhandlungsunfähig werden lassen? Die Antworten auf diese Fragen und noch mehr Abenteuer findet ihr im Internet unter:

WWW.HANISAU LAND.DE

WWW.HANISAU LAND.DE

Kiosk

Schau doch mal bei uns rein. Es gibt viel zu bestellen!
Gute Links findest du auch bei:
"www.seitenstark.de"



Bücher und Plakate zu HanisauLand können bestellt werden unter www.HanisauLand.de oder www.bpb.de. Die Plakate sind kostenlos. Die Comic-Bände kosten 2 EUR/Stück. Im Klassensatz sind sie kostenlos erhältlich. Dazu muss die Bestellung mit Schulstempel an die Bundeszentrale für politische Bildung, Adenauerallee 86, 53113 Bonn geschickt werden. "Das junge Politik-Lexikon" mit Illustrationen und weit über 400 politischen Begriffen kostet 6 EUR. Die Portokosten müssen bei allen Bestellungen immer vom Empfänger gezahlt werden.

INHALT

DER COMIC

43. Die Stimmenfänger	3
44. Im Schatten der Schlammschleuder	9
45. Die vernagelte Mehrheit	15
46. Der speckonische Suppenfriede	21
47. Die Diener des leuchtenden Magmas	27
48. In geheimer Mission	33
49. Der Marsch der Asketen	39
50. Der Tanz auf dem Vulkan	45
51. Flammen über Nilstein	51
52. Schuld und Sühne	57

IM MUSEUM

Der Schneider von Mümmeln	8
Portrait Bärbel Breitfuß	14
Das Spielkasino	26
Die Druckerpresse	32
Die Entstehung der Arten	38
Der Tauchanzug	44
Leonardo da Wutzis Eimerkette	56





Peter Brandt & Stefan Eling

IM SCHATTEN DES VULKANS

Es brennt in HanisauLand.

Die Rüststädter Schützenbruderschaft hat ein fantastisches Feuerwerk veranstaltet, nur endet das Fest beinahe in einer Katastrophe.

Doch das ist nicht der einzige Ärger, der auf Kanzlerin Bärbel Breitfuß wartet.

Das Parlament kann nichts beschließen, weil die drei Alten einen Abgeordneten im Bierkeller eingeschlossen haben. Nicht nur die Kanzlerin ahnt, dass dahinter eine fiese Intrige steckt.

Auch bei den Speckoniern geht es drunter und drüber. Inmitten einer Schlammwolke landet der oberste aller Hass-Hasen in einem Vulkan.

Doch dort ist er nicht allein...

Hippel und Hippa aus der Chefredaktion decken in der „HanisauLändischen Wahrheit“ so manches Geheimnis auf.

Noch mehr
Abenteuer gibt es unter

WWW.HANISAU LAND.DE

